

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

FC Ezelsdorf 1923 : 1. FC Schnaittach 1920
Freitag, 29.09.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den FC Ezelsdorf 1923 in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:5 in den Spielen und 28:20 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC Ezelsdorf 1923 ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den 1. FC Schnaittach 1920. 165 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Johannes Grünewald den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit 3:1 hatten Grünewald / Grünewald im Einzel gegen Demel / Haselbek die Nase vorn. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Dengel / Leser gegen Kayczuck / Swoboda, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Kayczuck / Swoboda jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:6, 16:14, 8:11, 8:11, 7:11. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Markus Grünewald seinen Gegner Swen Demel beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Johannes Grünewald verlor daraufhin seine Partie indessen gegen Matthias Kayczuck unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Jonas Dengel hatte seinen Gegner Leonhard Haselbek beim deutlichen 12:10, 11:5, 11:9 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Der Start in die Partie hätte für Uwe Leser besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Marcel Swoboda noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Einen Zähler für die Gäste musste Markus Grünewald wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Matthias Kayczuck in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuftem Partie hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. In toller Verfassung präsentierte sich Johannes Grünewald im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Swen Demel. Jonas Dengel konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Marcel Swoboda beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Wenig Chancen ließ Uwe Leser daraufhin bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Leonhard Haselbek. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jonas Dengel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Matthias Kayczuck. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte indes Markus Grünewald beim 11:5, 19:21, 8:11, 11:7, 11:8 gegen Marcel Swoboda, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der insgesamt 40 Punkte beinhaltete. Die richtige Taktik hatte Johannes Grünewald beim 3:0-Erfolg gegen Leonhard Haselbek von Beginn an. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Durch diesen Sieg hat der FC Ezelsdorf 1923 nun 2 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der 1. FC Schnaittach 1920 nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die CVJM Lauf II (FC Ezelsdorf 1923) bzw. gegen den Henger SV (1. FC Schnaittach 1920).

Statistik:

FC Ezelsdorf 1923

Doppel: Grünewald / Grünewald 1:0, Dengel / Leser 0:1

Einzel: M. Grünewald 2:1, J. Grünewald 1:2, J. Dengel 2:1, U. Leser 2:0

1. FC Schnaittach 1920

Doppel: Demel / Haselbek 0:1, Kayczuck / Swoboda 1:0

Einzel: M. Kayczuck 3:0, S. Demel 1:1, M. Swoboda 0:3, L. Haselbek 0:3